

**Protokollauszug über die Sitzung des
Gemeinderates vom 14. Februar 2007**



Anwesend: Daniel Hilti
Albert Frick
Arnold Frick
Walter Frick
Wally Frommelt
Manuela Haldner-Schierscher
Hubert Hilti
Peter Hilti
Dagobert Oehri
Jack Quaderer
Margot Retuga
Karin Rüdissler-Quaderer
Rudolf Wachter

Beratend: Edi Risch, Gemeindebauverwaltung

Zeit: 17.00 – 17.45 Uhr

Ort: Gemeinderatszimmer Rathaus Schaan

Sitzungs-Nr. 3

Behandelte
Geschäfte: 29 - 44

Protokoll: Uwe Richter

29 Genehmigung des Gemeinderatsprotokolls der Sitzung vom 31. Januar 2007

Trakt. Nr. 22 Wahl des Vizevorstehers / der Vizevorsteherin

S. 6, Erläuterung der Vertreterin der Freien Liste. Der zweite Satz lautet neu:

Sie teilt mit, dass sie von mehreren Seiten, auch der eigenen Partei, Druck ausgesetzt gewesen sei.

Beschlussfassung (einstimmig, 13 Anwesende)

Das Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 31. Januar 2007 wird mit der erwähnten Korrektur genehmigt.

30 Kommissionsbesetzung / Delegierte / Verwaltungsräte

Ausgangslage

Bei der Gemeinde Schaan bestehen diverse Kommissionen, teils aufgrund einer gesetzlichen Verpflichtung, teils auf freiwilliger Basis. Zudem ist die Gemeinde Schaan in verschiedensten Gremien (Aufsichtsräten, Stiftungsräten etc.) vertreten. Es ist wichtig, dass die Kommissionen mit Personen besetzt werden, welche zum einen Interesse an der jeweiligen Kommissionsarbeit mitbringen, zum anderen aber auch fähig sind, diese Arbeiten durchzuführen.

Es ist in Hinblick auf die laufenden Arbeiten wichtig, dass die Kommissionen so rasch als möglich besetzt werden. Dabei soll allerdings Wert auf ausgewogene und fachlich gute Besetzung gelegt werden.

Zu den Kommissionen hat die Gemeinde Schaan ein Reglement erlassen, welches letztmals nach der Gemeinderatssitzung vom 17. Januar 2007, Trakt. Nr. 4, angepasst wurde.

Gemäss diesem Reglement bestehen folgende Kommissionen bzw. VR-Mandate (diejenigen Institutionen, welche nicht durch den Gemeinderat besetzt werden, oder deren Besetzung personell fixiert ist, werden nicht aufgeführt):

| Name der Kommission / Institution | Anzahl Personen |
|---|---|
| Abwasserzweckverband Liechtenstein | - Gemeindevorsteher - 1 Mitglied Betriebskommission |
| BHKW-Zweckverband | - Vizepräsident: Leiter Gemeindebauverwaltung - 3 Mitglieder |
| Genossenschaft für Heizöllagerhaltung | - 1 Mitglied |
| Genossenschaft Theater am Kirchplatz | - 2 Mitglieder |
| Jugendherberge-Stiftung | - 2 Mitglieder |
| Röm.-Kath. Pfarreistiftung St. Laurentius | - 2 Gemeinderäte - 3 Mitglieder |
| Schwimm- und Badeanstalt Mühleholz | - Gemeindevorsteher - 3 Mitglieder |
| Verein für Abfallentsorgung | - 1 Gemeinderat - 1 Mitglied |
| Himmelträger | - Gemeindevorsteher - 3 Gemeinderäte |
| Arbeitsgruppe Standort Schaan | - Gemeindevorsteher (Vorsitz) - 3 Gemeinderäte - je 1 Vertreter aus Industrie, Gewerbe und Dienstleistung |
| Fürsorgekommission | - Gemeindevorsteher (Vorsitz) - 4 Mitglieder |
| Gesundheitskommission | - 3 Mitglieder |
| | |

| | |
|---|--|
| Grundverkehrskommission | <ul style="list-style-type: none"> - Gemeindevorsteher (Vorsitz) - 4 Mitglieder - 2 Ersatzmitglieder |
| Inventarisationskommission | <ul style="list-style-type: none"> - Gemeindegassier - 1 Mitglied |
| Jahrmarktkommission | <ul style="list-style-type: none"> - 3 Mitglieder - beratend: Werkmeister |
| Wahlkommission | <ul style="list-style-type: none"> - Gemeindevorsteher - 6 Mitglieder, 2 Ersatzmitglieder |
| Stimmenzähler | <ul style="list-style-type: none"> - 1 Gemeinderat - 7 Mitglieder, 2 Ersatzmitglieder |
| Kommission Gemeinwesenarbeit | <p>Durch Kommission zu definieren. Vorschlag für den Arbeitsbeginn:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Gemeindevorsteher (Vorsitz) - 2 Gemeinderäte - 2 Mitglieder |
| Baukommission | <ul style="list-style-type: none"> - 2 Gemeinderäte (1 davon Vorsitz) - 2 weitere Mitglieder |
| Betriebskommission Sportstätten | <ul style="list-style-type: none"> - Werkmeister (Vorsitz) - Liegenschaftsverwalter - Platzwart Sportplatz Rheinwiese - 1 weiteres Mitglied |
| Brandschutz- und Feuerwehrkommission / Kommission für Bevölkerungsschutz / Gemeindeführungsstab | <p>Durch Kommission zu definieren. Vorschlag für den Arbeitsbeginn:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Gemeindevorsteher (Vorsitz) - 2 Gemeinderäte - 2 Mitglieder - Feuerwehrkommandant |
| Finanzkommission | <ul style="list-style-type: none"> - Vorsteher (Vorsitz) - 3 Gemeinderäte |
| Forstkommission | <ul style="list-style-type: none"> - 1 - 2 Gemeinderäte - 3 - 4 weitere Mitglieder |
| Gemeindegassier | <ul style="list-style-type: none"> - 1 Gemeinderat (Vorsitz) - Pfarrer - 3 weitere Mitglieder - Schulleitung (beratend) - Kindergartenleitung (beratend) |
| Gehaltskommission | <ul style="list-style-type: none"> - Vorsteher - 1 Gemeinderat |
| Kommission Kirche und Friedhof | <ul style="list-style-type: none"> - Vorsteher (Vorsitz) - 4 ordentliche Mitglieder |
| Kommission Schulwegsicherung | <ul style="list-style-type: none"> - 2 Gemeinderäte (1 davon Vorsitz) - 5 weitere Mitglieder: <ul style="list-style-type: none"> - Gemeindepolizei - Vertretung Elternvereinigung - Vertretung Gemeindegassier - Vertretung Primarschule Resch - Vertretung Kindergärten |

| | |
|--|---|
| Kulturkommission | - 1 Gemeinderat (Vorsitz) - 6 weitere Mitglieder |
| Landwirtschaftskommission | - 1 Gemeinderat (Vorsitz) - 4 weitere Mitglieder |
| Liegenschaftskommission | - Gemeindevorsteher (Vorsitz) - 3 Gemeinderäte |
| Ortsplanungskommission | - Vorsteher (Vorsitz) - 2 Gemeinderäte - 3 weitere Mitglieder |
| Rüfe- und Deponiekommission | - Vorsteher - 2 Gemeinderäte - Rüfenaufseher (Gemeindeförster) - Gemeindebauführer |
| Sportkommission | - 2 Gemeinderäte - 3 weitere Mitglieder |
| Umweltkommission | - Mindestens 1 Gemeinderat - 4 - 7 weitere Mitglieder |
| Dorfsaal Projektkommissionsgruppe (Bauausschuss) | - Vorsteher (Vorsitz) - 5 Gemeinderäte - 2 Personen - TaK-Intendant |
| Dorfsaal Projektleitungsgruppe | - Vorsteher (Vorsitz) - 1 Gemeinderat |

Die Regelungen betreffend die Kommissionen können dem Kommissionsreglement entnommen werden.

Die mit erster Priorität zu besetzenden Kommissionen sind folgende:

- Baukommission
- Grundverkehrskommission
- Dorfsaal
- Gemeindegemeinderat
- Ortsplanungskommission
- Liegenschaftskommission.

Antrag

Besetzung der in der Ausgangslage mit erster Priorität erwähnten Kommissionen.

Erwägungen

Es wird erwähnt, dass an der nächsten Gemeinderatssitzung die restlichen Kommissionen besetzt werden sollen. Ausgenommen sind die Kommission Gemeinwesenarbeit sowie die aus der Brandschutz- und Feuerwehrkommission, der Kommission für Bevölkerungsschutz und dem

Gemeindeführungsstab neu entstehende Kommission. Dazu wird ein Vorschlag über die vorläufige Besetzung eingebracht.

Ein Gemeinderat fragt, ob die Mitglieder des BHKW-Zweckverbandes überhaupt noch gewählt werden müsse. Dazu wird geantwortet, dass zwar die Liecht. Kraftwerke ihre Mitgliedschaft gekündigt haben, der Zweckverband bestehe weiterhin und sei ordnungsgemäss zu besetzen. Das weitere Bestehen werde weiter geklärt.

Beschlussfassung (einstimmig, 13 Anwesende, die Kandidatinnen und Kandidaten jeweils im Ausstand)

Es werden folgende Personen vorgeschlagen und gewählt:

Baukommission

| | | |
|--------------------------------|--------------------------------|----|
| FBP | VU | FL |
| Dagobert Oehri Arnold Frick | Jürgen Gritsch Martin Hilti | - |

Grundverkehrskommission

| | | |
|-----------------------------|---------------------------------|----------------|
| FBP | VU | FL |
| Albert Frick Ernst Weiss | Daniel Hilti Rudolf Walchter | Hansjörg Lingg |

Dorfsaal Projektkommissionsgruppe

| | | |
|--------------------------------|---|-----------------------------|
| FBP | VU | FL |
| Dagobert Oehri Albert Frick | Daniel Hilti Jack Quaderer Karin Rüdissler-Quaderer | Manuela Haldner-Schierscher |

Dorfsaal Projektleitungsgruppe

| | | |
|----------------|--------------|----|
| FBP | VU | FL |
| Dagobert Oehri | Daniel Hilti | - |

Schulratspräsidentin

| | | |
|-----|--------------------------|----|
| FBP | VU | FL |
| - | Karin Rüdissler-Quaderer | - |

Gemeindeschulrat

| | | |
|--------------|----|-----------------|
| FBP | VU | FL |
| Ingrid Hilti | - | Claudia Hermann |

Ortsplanungskommission

| | | |
|--------------------------------|--------------------------------|------------|
| FBP | VU | FL |
| Dagobert Oehri Hanno Konrad | Peter Hilti Christoph Lingg | Ralf Jehle |

Liegenschaftskommission

| | | |
|--------------|-------------------------------|-----------------------------|
| FBP | VU | FL |
| Albert Frick | Daniel Hilti Jack Quaderer | Manuela Haldner-Schierscher |

Der Gemeinderat wird informiert, dass die Verordnung vom 15. Juni 1976 über die Fleischhygiene, LGBl. 1976 Nr. 47, in Art. 4 festhält, dass der Gemeinderat für eine Amtsdauer von vier Jahren jeweils einen Fleischschauer und einen Stellvertreter zu wählen hat. Gemäss Mitteilung des Amtes für Lebensmittelkontrolle und Veterinärwesen (ALKVW) sei diese Funktion jedoch nicht zu bestellen.

31 Anträge auf Erwerb des Gemeindebürgerrechtes alteingesessener Ausländer

Ausgangslage

An der Volksabstimmung vom 16. / 18. Juni 2000 wurde das „Gesetz vom 12. April 2000 betreffend die Abänderung des Gesetzes über den Erwerb und Verlust des Landesbürgerrechts“ durch den Souverän gutgeheissen. Dieses Gesetz betrifft die erleichterte Einbürgerung alteingesessener Ausländer unter bestimmten Voraussetzungen.

Gemäss § 5a, Abs. 6) dieses Gesetzes wird die zuständige Gemeinde angehört, „ob gegen die Aufnahme eines Bewerbers Einwendungen erhoben werden“. Dies bedeutet, dass der Gemeinderat jeweils über die Aufnahme in das Bürgerrecht der Gemeinde Schaan bei Einbürgerungen aufgrund dieses Gesetzes einen Beschluss zu fällen bzw. eine Stellungnahme abzugeben hat.

Da die Gesuchsteller das Bürgerrecht jener Gemeinde erhalten, in welcher sie zuletzt während fünf Jahren ihren ordentlichen Wohnsitz hatten, ist es möglich, dass Personen aus anderen Gemeinden das Bürgerrecht der Gemeinde Schaan erhalten.

Nachstehende Personen machen Gebrauch vom Gesetz der erleichterten Einbürgerung alteingesessener Ausländer und stellen Antrag auf Aufnahme in das Bürgerrecht der Gemeinde Schaan:

- Andreas Scheibelhofer, Rosengartenweg 12, 9494 Schaan
- Bettina Valérie Wüst, Im Zagalzel 12, 9494 Schaan
- Dusanka Zabarac und Tochter Zanet Zabarac, Im Rösle 12a, 9494 Schaan

Antrag

Die Gemeinde Schaan stellt sich positiv zu den Einbürgerungsgesuchen und erhebt keine Einwände.

Beschlussfassung (einstimmig, 13 Anwesende)

Der Antrag wird in der beschriebenen Form genehmigt.

32 Unterstützung der politischen Parteien: Festlegung der Beiträge

Ausgangslage

Der Gemeinderat hat an seiner Sitzung vom 20. Oktober 2004, Trakt. Nr. 261, die Beiträge an die politischen Parteien folgendermassen festgelegt:

Jede im Gemeinderat vertretene Partei erhält einen Sockelbeitrag von CHF 6'000.--.

Zudem erhält jede im Gemeinderat vertretene Partei einen Beitrag von CHF 2'000.-- pro Gemeinderatssitz (inkl. Gemeindevorsteher).

Diese Regelung bedeutet folgende Zahlungen an die politischen Parteien:

| Partei | Grundbeitrag | Beitrag pro Gemeinderatssitz | Total | % |
|---------------|--------------|------------------------------|-----------|------|
| | | | | |
| FBP (6 Sitze) | 6'000.-- | 12'000.-- | 18'000.-- | 40.9 |
| FL (1 Sitz) | 6'000.-- | 2'000.-- | 8'000.-- | 18.2 |
| VU (6 Sitze) | 6'000.-- | 12'000.-- | 18'000.-- | 40.9 |
| | | | | |
| Total | 18'000.-- | 26'000.-- | 44'000.-- | 100 |

Der Gemeinderat hat gleichzeitig beschlossen, dass der Beitrag ab der nächsten (d.h. ab der soeben begonnenen) Mandatsperiode durch den neuen Gemeinderat festzulegen ist.

Antrag

1. Der Gemeinderat legt den Beitrag an die politischen Parteien in der selben Höhe wie bislang fest.
3. Der Gemeindevorsteher wird ermächtigt, diese Beiträge ohne weiteren Gemeinderatsbeschluss jeweils zu Anfang des Jahres an die drei politischen Parteien auszubezahlen.

Erwägungen

Es wird erwähnt, dass diese Beiträge 2004 neu festgelegt worden sind und der Antrag dem damaligen Beschluss entspricht. Die Beiträge sollen belassen werden. Eine Antragstellung erfolgt erst wieder, wenn die Beiträge verändert werden sollen.

Beschlussfassung (einstimmig, 13 Anwesende)

Der Antrag wird in der beschriebenen Form genehmigt.

34 Strassen- und Werkleitungsausbau Steinegerta, Duxweg - Gafos / Projekt- und Kreditgenehmigung

Ausgangslage

An der Sitzung vom 20. September 2006, Trakt. 217, genehmigte der Gemeinderat den Kredit für die Projektierungsarbeiten und die Vergabe an das Ingenieurbüro Hanno Konrad Anstalt, Schaan.

Nach dem der Ausbau der Fürst-Johannes-Strasse und der Kreuzung Obergass / Steinegerta vollendet ist, erfolgt nun die Strassen- und Werkleitungssanierung Steinegerta im Bereich Duxweg bis Im Gafos.

Die Sanierungen der Gemeinde Schaan umfassen den gesamten Strassenoberbau sowie sämtliche gemeindeeigenen Infrastrukturanlagen (Kanalisation, Wasserleitung und Strassenbeleuchtung). Zusätzlich werden sich die Werkbetreiber für Gas, Strom, Telefon und Kabelfernsehen am Projekt beteiligen.

Die Gestaltung des Strassenraumes wurde vom Gemeinderat Schaan bereits im Vorprojekt genehmigt. Die Strassenränder sind durch die bestehenden Parzellengrenzen bereits definiert und erfahren keine Änderung. Im Strassenraum wird ein neuer niveaugleicher Fussgängerbereich erstellt. Dieser ist farblich von der Strasse getrennt. Der Gehbereich kann bei Gegenverkehr befahren werden. Der Fussgängerbereich wird mit einer Breite von min. 1.35 m bis max. 2.00 m und die Fahrbahn mit einer Breite von 4.50 m bis 5.00 m erstellt. In den Einmündungsbereichen zur Strasse „Im Gafos“ werden Trottoirüberfahrten erstellt. Dadurch wird das Vortrittsrecht der Fussgänger baulich hervorgehoben.

Das vorliegende Bauprojekt liegt im Entwässerungssystem F des Generellen Kanalisationsprojektes (GKP) von 1985 der Gemeinde Schaan und wird gemäss diesem entwässert und dimensioniert. Im Zuge der Projektierungsarbeiten wurde die Kanalisation Steinegerta hydraulisch überprüft und neu berechnet. Aufgrund der Überprüfung der hydraulischen Abflusskapazität wird der Hauptsammelkanal neu mit einer Nennweite von 400 mm ausgeführt.

Zusätzlich zur Mischwasserleitung wird eine Fremdwasserleitung für die Ableitung von sauberem Quell-, Sicker- und Brunnenwasser erstellt.

Sämtliche bestehenden und fehlenden Grundstücksanschlüsse werden neu angeschlossen respektive neu erstellt. Heute wird ein Teil des Gebietes „Gafos“ über die Privatparzellen Nr. 2741 und 2742 entwässert und auf der Höhe Parzelle Nr. 2744 in die Sammelleitung Steinegerta eingeleitet. Durch die Tieferlegung der Hauptleitung in der Strasse Steinegerta wird es möglich, dieses Gebiet, bei einem späteren Ausbau der Strasse Im Gafos, neu über den öffentlichen Strassenraum zu entwässern. Zu diesem Zweck wird im vorliegenden Bauprojekt bereits ein Anschlusschacht von der Strasse Steinegerta in die Strasse Im Gafos vorgesehen.

Die bestehende Wasserleitung in der Steinegerta stammt aus dem Jahre 1951. Im Zuge der Sanierung wird diese alte Wasserleitung gemäss GWP aus dem Jahre 1992 durch eine neue Wasserleitung mit Durchmesser NW 180 mm ersetzt. Die Anschlussleitung für die Strassen „Im

Gafos“ und „Im Garsill“ werden in NW 125 mm erstellt. Gleichzeitig mit der Neuerstellung der Hauptleitung erfolgen die Anpassungen der bereits bestehenden Grundstücksanschlüsse.

Die Liechtensteinische Gasversorgung verfügt bereits über eine Hauptleitung in der Steinegerta. Es werden nur noch die fehlenden Grundstücksanschlüsse erstellt. Die Tiefbauarbeiten in Höhe von CHF 5'000.-- werden von der Gemeinde Schaan mitfinanziert.

Die bestehende Strassenbeleuchtung wurde von den Liechtensteinischen Kraftwerken geprüft. Die Anzahl der Kandelaber ist ausreichend und die Standorte können ebenfalls belassen werden. Es werden lediglich ein paar Anpassungen bei der bestehenden Verteilkabine Steinegerta ausgeführt.

Die Rohranlagen Elektrizität und Kommunikation (Strom, Telefon und GA) der Liechtensteinischen Kraftwerke werden im Zuge der Sanierung ebenfalls angepasst.

Der Kostenvoranschlag für diesen Ausbau basiert auf der Preisbasis 2006. Im Voranschlag 2007 sind für diesen Ausbau CHF 1'077'000.-- vorgesehen.

| | | |
|---------------------------------|------------|-------------------|
| • Strassenbau | CHF | 502'000.-- |
| • Strassenbeleuchtung | CHF | 12'000.-- |
| • Abwasserleitung | CHF | 330'000.-- |
| • Wasserleitung | CHF | 136'000.-- |
| Total Baukosten Gemeinde | CHF | 980'000.-- |

Dem Antrag liegt bei

- Projektmappe „Ausbau Steinegerta, Duxweg - Im Gafos“

Antrag

Die Gemeindebauverwaltung beantragt die Genehmigung nachstehender Anträge:

1. Genehmigung des vorliegenden Projektes „Strassen- und Werkleitungsausbau Steinegerta“.
2. Genehmigung des entsprechenden Kredites in Höhe von CHF 980'000.--.
3. Genehmigung der Mitfinanzierung der Gasversorgung in Höhe von CHF 5'000.--.

Beschlussfassung (einstimmig, 13 Anwesende)

Der Antrag wird in der beschriebenen Form genehmigt.

35 Reservoir Duxwald, Entkeimungsanlage / Genehmigung der Schlussabrechnung

Ausgangslage

An seiner Sitzung vom 14. Dezember 2005, Trakt. 280, genehmigte der Gemeinderat den Einbau der geforderten Entkeimungsanlage im Reservoir Duxwald sowie den entsprechenden Kredit in Höhe von CHF 160'000.--.

Der Einbau der Entkeimungsanlage wurde im Jahr 2006 ausgeführt. Das Bauwerk wurde von den entsprechenden Amtsstellen abgenommen und entspricht nun den gesetzlichen Anforderungen. Gleichzeitig wurde die Abrechnung mit der Subventionsbehörde fertiggestellt.

Die Gesamtkosten des Projektes beliefen sich auf CHF 132'409.35. Der genehmigte Kredit wurde somit um CHF 27'590.65 unterschritten.

Nach Abzug der Subvention des Landes Liechtenstein in Höhe von CHF 65'651.85 belaufen sich die effektiven Kosten der Gemeinde Schaan auf CHF 66'757.50.

Dem Antrag liegt bei

- Schlussabrechnung Reservoir Duxwald, Entkeimungsanlage

Antrag

Die Gemeindebauverwaltung beantragt die Genehmigung der Schlussabrechnung für den Einbau einer Entkeimungsanlage im Reservoir Duxwald in Höhe von CHF 132'409.35.

Beschlussfassung (einstimmig, 13 Anwesende)

Der Antrag wird in der beschriebenen Form genehmigt.

36 Sanierung Grundwasserpumpwerk Unterau / Genehmigung der Schlussabrechnung

Ausgangslage

An seiner Sitzung vom 14. Dezember 2005, Trakt. 278, genehmigte der Gemeinderat das Projekt „Sanierung Grundwasserpumpwerk Wiesen“ sowie den entsprechenden Kredit in Höhe von CHF 1'075'000.--.

Die Sanierungsarbeiten wurden im Jahr 2006 ausgeführt; die Schlussabrechnung ist erstellt. Das Bauwerk wurde von den entsprechenden Amtsstellen abgenommen und entspricht nun wieder den gesetzlichen Anforderungen. Gleichzeitig wurde die Abrechnung mit der Subventionsbehörde fertiggestellt.

Die Gesamtkosten der Sanierung beliefen sich auf CHF 1'014'937.70. Der genehmigte Kredit wurde somit um CHF 60'062.30 unterschritten.

Nach Abzug der Subvention des Landes Liechtenstein in Höhe von CHF 429'723.65 belaufen sich die effektiven Sanierungskosten auf CHF 585'214.05.

Dem Antrag liegt bei

- Schlussabrechnung Sanierung Grundwasserpumpwerk Unterau

Antrag

Die Gemeindebauverwaltung beantragt die Genehmigung der Schlussabrechnung für die Sanierung des Grundwasserpumpwerkes Unterau in Höhe von CHF 1'014'937.70.

Beschlussfassung (einstimmig, 13 Anwesende)

Der Antrag wird in der beschriebenen Form genehmigt.

37 Belagssanierung Fanalwegle / Genehmigung der Schlussabrechnung

Ausgangslage

An seiner Sitzung vom 26. Januar 2005, Trakt. 22, genehmigte der Gemeinderat das Projekt „Belagssanierung Fanalwegle“ und den entsprechenden Verpflichtungskredit in Höhe von CHF 125'000.--.

Neben der Ausführung der Belagssanierung wurde auch die Strassenbeleuchtung erneuert, die bestehende Kanalisationsleitung mit einem Rohrrelining saniert und die Anlagen der Wasserversorgung ergänzt.

Die Arbeiten sind abgeschlossen. Die Schlussabrechnung beläuft sich auf CHF 117'872.85. Der genehmigte Verpflichtungskredit in Höhe von CHF 125'000.-- wurde somit um CHF 7'127.15 unterschritten.

Dem Antrag liegt bei

- Schlussabrechnung Belagssanierung Fanalwegle

Antrag

Die Gemeindebauverwaltung beantragt die Genehmigung der Schlussabrechnung des Projektes „Belagssanierung Fanalwegle“ in Höhe von CHF 117'872.85.

Beschlussfassung (einstimmig, 13 Anwesende)

Der Antrag wird in der beschriebenen Form genehmigt.

38 Provisorische Sanierung Strasse „In der Egerta“, Bereich Bahnhofstrasse - Bahnweg / Genehmigung der Schlussabrechnung

Ausgangslage

An seiner Sitzung vom 31. Mai 2006, Trakt. 129, genehmigte der Gemeinderat die provisorische Sanierung der Strasse „In der Egerta, Bereich Bahnhofstrasse - Bahnweg“ sowie den entsprechenden Kredit in Höhe von CHF 290'000.--.

Die Arbeiten wurden im Jahr 2006 ausgeführt und abgeschlossen. Die Schlussabrechnung in Höhe von CHF 212'051.60 unterschreitet den genehmigten Kredit um einen Betrag von CHF 77'948.40.

Die deutliche Unterschreitung des Kredites begründet sich mit dem stärkeren Konkurrenzkampf der Unternehmungen und somit den entsprechend tieferen Offertpreisen. Auch die konsequente Kostenüberwachung trug ihren Anteil bei.

Dem Antrag liegt bei

- Schlussabrechnung provisorische Sanierung Strasse „In der Egerta“

Antrag

Die Gemeindebauverwaltung beantragt die Genehmigung der Schlussabrechnung für die provisorische Sanierung der Strasse „In der Egerta“ in Höhe von CHF 212'051.60.

Beschlussfassung (einstimmig, 13 Anwesende)

Der Antrag wird in der beschriebenen Form genehmigt.

39 Trottoirausbau Saxgass / Genehmigung der Schlussabrechnung

Ausgangslage

An seiner Sitzung vom 06. September 2006, Trakt. 209, genehmigte der Gemeinderat das Projekt „Trottoirausbau Saxgass“ sowie den entsprechenden Kredit in Höhe von CHF 130'000.--.

Die Arbeiten wurden im Jahr 2006 ausgeführt und abgeschlossen. Die Schlussabrechnung in Höhe von CHF 125'183.20 unterschreitet den genehmigten Kredit um einen Betrag von CHF 4'816.80.

Dem Antrag liegt bei

- Schlussabrechnung Trottoirausbau Saxgass

Antrag

Die Gemeindebauverwaltung beantragt die Genehmigung der Schlussabrechnung für den Trottoirausbau Saxgass in Höhe von CHF 125'183.20.

Beschlussfassung (einstimmig, 13 Anwesende)

Der Antrag wird in der beschriebenen Form genehmigt.

40 Erweiterung Parkplatz Friedhof / Genehmigung der Schlussabrechnung

Ausgangslage

An seiner Sitzung vom 31. Mai 2006, Trakt. 128, genehmigte der Gemeinderat die Erweiterung des Parkplatzes nördlich des Friedhofes; gleichzeitig wurde der beantragte Kredit in Höhe von CHF 105'000.-- genehmigt.

Die Arbeiten wurden im Jahr 2006 ausgeführt und abgeschlossen. Die Schlussabrechnung in Höhe von CHF 91'466.39 unterschreitet den genehmigten Kredit um den Betrag von CHF 13'533.61.

Dem Antrag liegt bei

- Schlussabrechnung Erweiterung Parkplatz Friedhof

Antrag

Die Gemeindebauverwaltung beantragt die Genehmigung der Schlussabrechnung für die Erweiterung des Parkplatzes Friedhof in Höhe von CHF 91'466.39.

Beschlussfassung (einstimmig, 13 Anwesende)

Der Antrag wird in der beschriebenen Form genehmigt.

41 Erweiterung Parkplatz Rössle Nord / Genehmigung der Schlussabrechnung

Ausgangslage

An seiner Sitzung vom 06. April 2006, Trakt. Nr. 81, genehmigte der Gemeinderat das Projekt Erweiterung Parkplatz Rössle Nord sowie den entsprechenden Kredit in Höhe von CHF 180'000.--.

Die Arbeiten wurden im Jahr 2006 ausgeführt und abgeschlossen. Die Schlussabrechnung mit einem Betrag von CHF 155'724.50 unterschreitet den genehmigten Kredit um den Betrag von CHF 24'275.50.

Dem Antrag liegt bei

- Schlussabrechnung Erweiterung Parkplatz Rössle Nord

Antrag

Die Gemeindebauverwaltung beantragt die Genehmigung der Schlussabrechnung für die Erweiterung Parkplatz Rössle Nord in Höhe von CHF 155'724.50.

Beschlussfassung (einstimmig, 13 Anwesende)

Der Antrag wird in der beschriebenen Form genehmigt.

42 Umlegung Kanalisation Rietle - Gapetsch (Parz. 3048) / Genehmigung der Schlussabrechnung

Ausgangslage

An seiner Sitzung vom 05. April 2006, Trakt. 84, genehmigte der Gemeinderat das Projekt Umlegung Kanalisation Rietle - Gapetsch auf der Parzelle Nr. 3048 sowie den entsprechenden Kredit in Höhe von CHF 58'000.--.

Die Arbeiten wurden im Jahr 2006 ausgeführt und abgeschlossen. Die Schlussabrechnung mit einem Betrag von CHF 47'420.90 unterschreitet den genehmigten Kredit um den Betrag von CHF 10'579.10.

Dem Antrag liegt bei

- Schlussabrechnung Umlegung Kanalisation Rietle - Gapetsch (Parz. 3048)

Antrag

Die Gemeindebauverwaltung beantragt die Genehmigung der Schlussabrechnung für die Umlegung der Kanalisation Rietle - Gapetsch auf der Parzelle Nr. 3048 in Höhe von CHF 47'420.90.

Beschlussfassung (einstimmig, 13 Anwesende)

Der Antrag wird in der beschriebenen Form genehmigt.

Schaan, 01. März 2007

Daniel Hilti
Gemeindevorsteher